

## STELLENAUSSCHREIBUNG

Schwerin, 17.12.2020

Im Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur Mecklenburg-Vorpommern sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt vier Stellen

**einer Referentin bzw. eines Referenten (w/m/d) mit dem  
Schwerpunkt Schulpsychologie Berufliche Schulen**

im Referat des Zentralen Fachbereichs für Diagnostik und Schulpsychologie unbefristet zu besetzen. Die Stellen sind teilzeitfähig. Der Dienort ist Schwerin.

Der Zentrale Fachbereich Diagnostik und Schulpsychologie (ZDS) gliedert sich in die Fachbereiche Schulpsychologie und Diagnostik (Sonderpädagogik). Aufgabe des ZDS ist insbesondere die Beratung, Unterstützung und Intervention im Kontext von psychologischen und diagnostischen Fragestellungen.

**Ihre Aufgaben:**

- psychologische Beratung von Erziehungsberechtigten, Schülerinnen und Schülern, Lehrkräften, pädagogischem Personal, Schulleitungen und Schulaufsicht
- Beratung bei Fragen zu schulbezogenen Lern-, Entwicklungs- und Verhaltensschwierigkeiten sowie diversen psychologischen Fragestellungen und Kooperation mit anderen Institutionen (Jugendämtern, Jugendhilfe, Polizei, Ärzten, Therapeuten etc.) sowie Vermittlung außerschulischer Hilfen
- notfallpsychologische Beratung und Intervention
- Unterstützung der Leitstelle des ZDS

**Das erwarten wir von Ihnen:**

- ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Psychologie (Master of Science oder Diplom)
- mehrjährige Erfahrungen in der psychologischen Beratung von Schülerinnen und Schülern, deren Erziehungsberechtigten sowie Lehrkräften

- Zusatzqualifikationen in den Bereichen systemische Beratung oder Coaching sind wünschenswert
- engagierte und teamfähige Persönlichkeit mit hoher Motivation, Einsatzbereitschaft und überdurchschnittlicher Belastbarkeit (auch in Krisensituationen)
- hohe Mobilität: Führerschein und eigenes Kfz sind erforderlich
- Sicherheit im Umgang mit MS-Office

#### **Das bieten wir Ihnen:**

- bei Vorliegen der tarif- bzw. beamtenrechtlichen Voraussetzungen erfolgt eine Eingruppierung in die Entgeltgruppe 13 TV-L bzw. die Besoldung bis zur Besoldungsgruppe A 13 BBesO
- flexible Arbeitszeiten
- 30 Tage Urlaubsanspruch pro Kalenderjahr
- Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Beruf
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Möglichkeiten der Versorgung durch eine Kantine vor Ort
- Weiterbildungsmöglichkeiten durch die Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege

Die Landesregierung ist bestrebt, den Anteil der Frauen in allen Teilen der Landesverwaltung, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, zu erhöhen. Entsprechend qualifizierte Frauen werden ausdrücklich aufgefordert, sich auf die ausgeschriebene Stelle zu bewerben.

Bewerberinnen und Bewerber mit anerkannter Schwerbehinderung oder Gleichstellung gemäß § 2 Abs. 2 und 3 SGB IX, werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Dazu ist es sinnvoll, schon in der Bewerbung ausdrücklich auf die Schwerbehinderung oder Gleichstellung aufmerksam zu machen und den Nachweis zu erbringen.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen und unter Angabe der Ausschreibungsbezeichnung „Referent/in BLS“ bis zum **17.01.2021** an folgende Adresse:

**Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur  
Mecklenburg-Vorpommern  
Personalreferat VII 130 g  
Werderstraße 124  
19055 Schwerin**

Gerne nehmen wir auch Ihre Bewerbung per Email entgegen: [Personalreferat130@bm.regierung-mv.de](mailto:Personalreferat130@bm.regierung-mv.de). E-Mail-Bewerbungen sind mit **einem einzelnen** PDF-Dokument zu übersenden. Der Anhang darf eine Größe von 10 MB nicht überschreiten.

Mit der Bewerbung verbundene Kosten können nicht erstattet werden.

Sofern mit dem Bewerbungsschreiben die Einsicht in die Personalakte gestattet wird, kann auf das Beifügen von Zeugnissen/ Beurteilungen o. Ä. verzichtet werden.

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, sondern nach Abschluss des Verfahrens zu den Akten genommen und nach Ablauf der Lagerungsfristen vernichtet. Mit der Einreichung Ihrer Bewerbung erklären Sie hierzu Ihr Einverständnis.

Durch die Bewerbung erklären Sie sich zudem mit der Verarbeitung und Übermittlung Ihrer Daten ausschließlich für den Bewerbungsprozess einverstanden. Die Daten werden sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsprozesses gelöscht.

Das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur möchte die personenbezogenen Daten aus dem Bewerbungsverfahren darüber hinaus auch nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens für zwei Jahre im Rahmen eines Bewerbungspools verarbeiten und nutzen. Unter folgendem Link finden Sie hierzu ausführliche Informationen:

[www.bm.regierung-mv.de/datenschutzhinweise](http://www.bm.regierung-mv.de/datenschutzhinweise)